

# Inhalt

Einleitung .....	9
»Gottes-Dienst«: Der Islam prägt das Leben im Alltag .....	17
Unantastbar und unveränderbar: Koran und Sunna als Wegweiser   Haribo ist haram: Erlaubtes und Verbotenes im Islam   Muslimische Parallelgesellschaften: Freiräume für Religion, Kultur und Tradition	
Fatale Re-Islamisierung: neue Hürden für die Integration .....	24
Bei der Flucht im Gepäck: Kultur und Konflikte der Heimatländer   Zwischen Selbstständigkeit und Abhängigkeit: der Einfluss der Herkunftsländer auf die muslimischen Verbände   Reisen, Telefon, Fernsehen, Internet: der wachsende Einfluss der Herkunftsländer   Alte und neue Feindschaften: Erdogan, Gülen und Kurden	
Einladung zum Islam: Missionierungsarbeit in Deutschland .....	35
Staatsräson: Golfstaaten unterstützen deutsche Salafisten   Die »Blaue Moschee«: Brückenkopf der Schiiten in Europa	
Übersehen und unterschätzt: die kulturelle Integration von Muslimen ..	39
Umstrittene Leitkultur: der Begriff der kulturellen Integration   »Mischmasch«: die Familiensprache als Integrationshürde   RTL und Al Jazeera: der Medienkonsum von Muslimen   Kaum deutsche Freunde: Kontakte zur Mehrheitsgesellschaft   Gespaltene Identitäten: Muslime in der Diaspora   Grundgesetz und Wertegemeinschaft: mangelnde Akzeptanz unserer Wert- und Rechtsordnung   Bürger zweiter Klasse: Diskriminierung und Ausgrenzung von Muslimen	
Tabuisiert: kulturelle und religiöse Integrationshindernisse .....	72
Die »größte Baustelle«: die Ungleichbehandlung der Geschlechter   »Der Macho lebt«: religiöse Erziehung und patriarchalisches Familienbild   Fordernd und arrogant: der religiös-moralische Wahrheits- und Überlegenheitsanspruch   Intoleranz: die Einteilung der Welt in Gläubige und Ungläubige   Schein ist wichtiger als Sein: die Kultur der Ehre   Mohammed statt Voltaire: die versäumte Aufklärung	

<b>Identitätsstiftend: die Rolle der Religion im Integrationsprozess</b> . . . . .	92
»Generation Allah«: steigende Religiosität und religiöse Praxis   Unterschiedliche Integrationsdefizite: fundamentalistische, religiös-konservative und säkulare Muslime	
<b>Integrationsagentur und Konfliktfeld: die Schule</b> . . . . .	97
Ein Spiegelbild der Einwanderungsgesellschaft: die multikulturelle Schülerschaft   Zwischen Idealismus und Frust: die engagierte Lehrerschaft   Wenn die Minderheit zur Mehrheit wird: Segregation   Schüler als Gotteskrieger: Gewaltprävention in der Schule   Konkurrenten: Koranschulen und staatliche Schulen   Glaube kontra Evolution: religiöse, ethnische und politische Konflikte   »Du Jude«: Disziplinlosigkeit, Mobbing, Gewalt   Notbetreuung für deutsche Kinder: islamische Feier- und Fehltage   Dauerbrenner: der Streit um das Beten in der Schulzeit   Gefälligkeitsgutachten: Schwimm- und Sportunterricht   Wunder Punkt: Klassenfahrten und Ausflüge   Schlechte Zeugnisse im Ramadan: Fasten gefährdet Gesundheit und Leistungen von Schülern   Hohe Ziele und wenig Unterstützung: die schwierige Zusammenarbeit mit muslimischen Eltern   Analphabeten am Gymnasium: Willkommensklassen   Schule als Lebensraum: Erziehung auf Kosten der Bildung   Ziele der Schule: Integration, Miteinander oder Nebeneinander?   Kein Reparaturbetrieb der Gesellschaft: die überforderte Schule	
<b>Religion hat Vorrang: die eingeschränkte Anerkennung von Demokratie und Rechtsstaat</b> . . . . .	162
»Du Schlampe«: geringer Respekt vor und Gewalt gegen Polizeibeamte   »Wir regeln das unter uns«: Islamische Paralleljustiz gefährdet unseren Rechtsstaat	
<b>Alte und neue Feindbilder: Antisemitismus und Homophobie</b> . . . . .	174
Teil der Alltagskultur: muslimischer Antisemitismus   Religiöse Intoleranz: Hass auf Homosexuelle	
<b>Die Bedeckung der Scham: die islamische Kleiderordnung</b> . . . . .	183
Symbol des Unbehagens: das Kopftuch   Symbole der Fremdheit: Niqab und Burka	
<b>Unscharfe Grenzen: Rücksicht, Toleranz und falsche Toleranz</b> . . . . .	192

<i>Inhalt</i>	7
<b>Integrationshindernisse: die konservativen muslimischen Verbände ...</b>	<b>198</b>
Ein Erfüllungsgehilfe Erdogans: die DITIB   Der grundlose Anspruch auf Meinungsführerschaft: der Zentralrat der Muslime   Ein unerfüllter Traum: der liberale Islam	
<b>»Das Trennende steht im Vordergrund«: Moscheevereine .....</b>	<b>212</b>
<b>»Eine verpasste Chance«: die Deutsche Islamkonferenz .....</b>	<b>217</b>
<b>Enttäuschende Fortschritte: die soziale Integration von Muslimen .....</b>	<b>221</b>
In der Segregationsfalle: Kinderkrippen und Kindergärten   Geringe Fort- schritte, Stagnation und erhebliche Rückschritte: Schulen   Erfolgreiche Bewerbungen: berufliche Bildung   Geplatzte Träume: Muslime am Arbeits- markt   »Weißer Fleck«: kulturelle und religiöse Einflüsse auf Bildungs- und Berufskarrieren   Heterogene Schülerschaft: Hohe Migrantenanteile senken das Leistungsniveau	
<b>Zwischenbilanz: die gescheiterte Integration vor der Flüchtlingskrise ..</b>	<b>248</b>
Soziale Integration: Schule kann das Elternhaus nicht ersetzen   Kulturelle Integration: die verdrängte Rolle von Religion und Kultur	
<b>Widersprüchliche Erwartungen: Muslime fordern mehr Anerkennung, Deutschstämmige mehr Anpassung .....</b>	<b>257</b>
<b>Flüchtlinge: Bedrohung oder Bereicherung? .....</b>	<b>259</b>
Verlassende Willkommenskultur: die kurzfristige Vision vom neuen Deut- schen   Akademiker und Analphabeten: das Bildungsniveau der Flüchtlinge   Willkommen in der Wirklichkeit: schlechte Integrationsperspektiven auf dem Arbeitsmarkt	
<b>Heilige und Sünder: das Gefährdungspotenzial der Zuwanderung .....</b>	<b>270</b>
Besonders betreut und gefährdet: unbegleitete minderjährige Flüchtlinge   Die verlorenen Söhne: Flüchtlinge als Straftäter   Das missbrauchte Gastrecht: Flüchtlinge als Terroristen   Wachsende Islamfeindlichkeit: Die Kluft wird tie- fer   Die polarisierte Gesellschaft: Eskalation der Konflikte	

<b>Fazit</b> .....	290
Unterschätzt: die Herkulesaufgabe Integration   Überlastet: der Mehr-Fronten-Kampf der Schulen   Erschöpfte Ressourcen: der Mangel an qualifiziertem Personal   Vier Modelle des Zusammenlebens: Assimilation, Integration, Miteinander und Nebeneinander   Der verstummte Dialog: Islamfeindlichkeit der Gesellschaft als Desintegrationsfaktor   Ohne Rendite: die Kosten der Zuwanderung	
<b>Ausblick</b> .....	306
Unverzichtbar: eine Obergrenze für Zuwanderung   Entlasten und aufrüsten: die Integrationsleistung der Schulen verbessern   Mehr Transparenz und weniger Abhängigkeit: eine neue Basis für die Zusammenarbeit mit muslimischen Verbänden   Mehrheitskultur und Minderheitenschutz: Wertevermittlung als gesellschaftliche Aufgabe	
<b>Literatur</b> .....	326
<b>Anmerkungen</b> .....	333